

Hochsaison für Einbrecher

Neben der Urlaubs- und Ferienzeit haben Einbrecher vor allem jetzt im Herbst Hochsaison, wenn es früher dunkel wird

(1) NIEDERRHEIN – Wird in die eigenen vier Wände eingebrochen, sind nicht nur wertvolle Gegenstände weg, meist verursacht es auch psychische Schäden. Damit das möglichst nicht passiert, hier ein paar Tipps: Wenn Haus oder Wohnung verlassen werden, sollten Fenster und Türen komplett geschlossen werden. Anwesenheit vorzutäuschen ist gut: Das geht mit Zeitschaltuhren, die Lichter ein- und ausschalten.



(2) Ein überquellender Briefkasten ist auch ein Zeichen für Abwesenheit. Deswegen: Am besten die Nachbarn fragen, ob sie die Post leeren können. Wer auf *Facebook* oder *Instagram* öffentlich verbreitet, wann Haus oder Wohnung leer stehen, schickt Langfingern damit quasi eine Einladung – bitte unbedingt darauf verzichten!

(3) Wer diese Ratschläge beherzigt, macht es Einbrechern schwerer. Sollte es aber doch einmal so weit kommen, helfen diese Maßnahmen auch dabei, den Versicherungsschutz aufrechtzuerhalten¹⁾. Bei Privatpersonen springt hier die Hausratversicherung ein – aber nur wenn die Wohnräume ordnungsgemäß verschlossen waren. So bleiben Opfer neben dem Ärger nicht auch noch auf dem Schaden sitzen.

naar: Niederrhein Nachrichten, 04.10.2017

noot 1 den Versicherungsschutz aufrechtzuerhalten: verzekerd te zijn van schadevergoeding